



> [Landrat / Parlament](#) || [Geschäfte des Landrats](#)

**Titel:** Postulat von Brigitte Bos-Portmann, CVP/EVP Fraktion:  
**Familienfreundliche Wirtschaftsoffensive**

**Autor/in:** [Brigitte Bos-Portmann](#)

**Mitunterzeichnet von:** Augstburger, Bürgi, Corvini Sabrina, Fritz, Furer, Geiser, Gorrengourt, Herwig, Keller, Meyer, Müller Marie-Therese und Schuler

**Eingereicht am:** 28. November 2013

**Bemerkungen:** --

[Verlauf dieses Geschäfts](#)

---

**Die Wirtschaftsoffensive geht bereits in die zweite Phase, was sehr erfreulich ist. Der Effort der Regierung zur Förderung des Baselbiets als Wirtschaftsstandort ist lobenswert und geht in die richtige Richtung.**

In der ersten Phase konnten wichtige Ziele erreicht werden, so verfügt der Kanton heute über verschiedene wichtige Konzepte, über eine Arealdatenbank und ein formuliertes Zielbild. Der Kanton ist mit dem bisher Erreichten professioneller geworden in Bezug auf die Investorensuche und die Bestandespflege. Insbesondere das Konzept des Welcome Desk und das Kommunikations- und Vermarktungskonzept sind wichtige Bestandteile der Wirtschaftsförderung Baselland.

Bereits am 25.9.2013 konnte auf dem Dreispitzareal Münchenstein ein erstes Investorengespräch stattfinden. U.a. mit zwei Broschüren zum Wirtschaftsstandort wurden die Standortqualitäten in diesem Gespräch aufgezeigt.

Die Attraktivität einer Region hängt von sogenannten harten und weichen Standortfaktoren ab. Die Familienfreundlichkeit eines Kantons kann als weicher Faktor bezeichnet werden, der aber für die Lebensqualität der Bevölkerung eine nicht unwesentliche Rolle spielt.

In puncto Kinderbetreuung hinkt Baselland gemäss einer schweizweiten Studie hinten nach. Bereits der Familienbericht der Fachstelle für Familienfragen hat die grossen Unterschiede zwischen Baselland und Basel-Stadt aufgezeigt. Basel-Stadt hat hier einen klaren Standortvorteil gegenüber der Landschaft, denn die Situation der Tagesbetreuungsmöglichkeiten in unserem Kanton ist nicht übersichtlich. Die Übersicht von Infrastrukturen im Bereich der Tagesbetreuung ist für die Mitarbeiter eines potentiellen neuen Arbeitgebers ein wichtiger Punkt. Dieser Punkt gehört in die Liste der optimalen Rahmenbedingungen, welche Firmen für ihre Belegschaft suchen.

**Der Regierungsrat wird aufgefordert, aufzuzeigen, wie er neben den anderen weichen Standortfaktoren, auch die Beratung von potentiellen neuen Arbeitgebern zum Thema Tagesbetreuungsmöglichkeiten einbezieht.**